

# Maßarbeit: „Big Room“ zieht um



Der 700-Tonner setzt das Gebäude auf die bereitstehenden SPMT-Achslinien.

**Berge versetzt man bei Scholpp (noch) nicht, dafür ganze Häuser. Zwei Großkrane machten dies in Stuttgart möglich.**

**D**ort, genauer gesagt in Stuttgart-Zuffenhausen, baut die Wolff & Müller Unternehmensgruppe ihren Hauptsitz in der Schwieberdinger Straße zum „Wolff & Müller Campus“ aus. Seit Mai 2017 wird das dortige dreiteilige Bestandsgebäude um drei Neubauten ergänzt. Dazu zählen ein Verwaltungsgebäude mit Veranstaltungs- und Präsentationsräumen, ein Hotel und ein Parkhaus. Darüber hinaus wird ein zentraler Campus-Platz eingerichtet. Die Baumaßnahmen sollen im Herbst dieses Jahres abgeschlossen sein.

Im Zuge der Bauarbeiten musste auch der sogenannte „Big Room“, den das Unternehmen zur digitalen Entwicklung von Baumaßnahmen nutzt, umgesetzt werden.

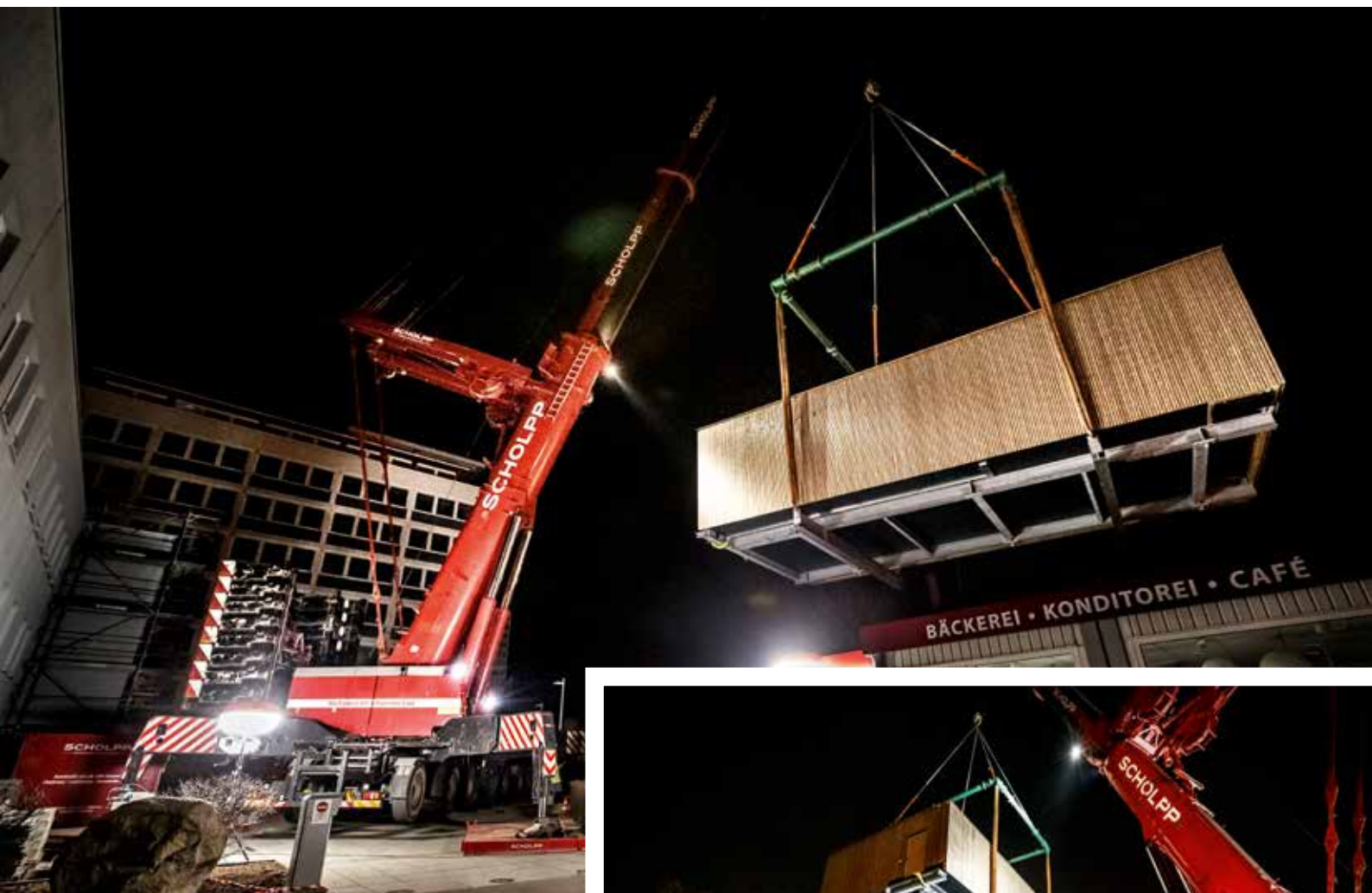
Eine echte Herausforderung, denn bei einem Gewicht von 55 t, 16,25 m Länge, 9,45 m Breite und 4,6 m Höhe macht der Big Room seinem Namen alle Ehre. Dennoch wäre die Demontage des Gebäudes die wesentlich aufwendigere Alternative gewesen.



Abheben – die Erste: Scholpps 700-Tonner S-GK 700 hebt „Big Room“ von den Stützen.

Also fiel die Wahl auf eine andere Lösung. Nach intensiver CAD-Planung konnte Scholpp dem Unternehmen nämlich eine „Komplett-

umsetzung“ präsentieren, die Wolff & Müller auf ganzer Linie überzeugte.



Wie schon der 700-Tonner am Tag, leistet auch der 500-Tonner bei seinem Nachteinsatz Maßarbeit.

Der neue Big Room-Standort befindet sich zwar nur wenige Meter entfernt hinter einem anderen Gebäude, er musste aber über eine sehr enge Transportstrecke um das Gelände herum angefahren werden. Für das Abheben von der Stützenkonstruktion und das Verladen auf die bereitgestellten 10 SPMT Achslinien, setzte Scholpp seinen S-GK 700 (AC 700-9) mit 140 t Ballast und Abspannung ein.



Wenig Platz: Beim nächtlichen Transport muss „Big Room“ zwischen zwei Gebäuden durchmanövriert werden.



Wie geplant setzt sich der Transport fort.

Anschließend erfolgte der Transport um das Gelände herum. Ein kurzer, aber waschechter Schwertransport, der nachts „unter Polizeischutz“ und bei Vollsperrung der Straße durchgeführt wurde.

Bei der Durchfahrt zwischen zwei Gebäuden waren nur 30 cm „Luft“ – also war auch hier Maßarbeit gefragt! Danach ging es unter den Stromleitungen hindurch zum neuen Standort, an dem Scholpps S-GK 500 (AC 500-8) mit 180 t Ballast und Abspannung zum Abladen bereitstand. Als Hilfskran unterstützte der S-HK 80 (LTM 1080-4) die beiden Großkrane bei ihrer Arbeit.

Mit dem letzten Hub um 22:40 Uhr war dieses spannende Projekt an nur einem Wochenende präzise und schnell durchgeführt.

Scholpp-Projektleiter Thomas Reck war nach Abschluss der Arbeiten sichtlich stolz auf sein Einsatzteam: „Es hat alles wie aus dem Lehrbuch gepasst. Die Zusammenarbeit mit allen Projektbeteiligten war hervorragend!“

Geschäftsführender Gesellschafter der Wolff & Müller Gruppe Dr. Albert Dürr ist begeistert und arbeitet gerne mit Profis: „Das Scholpp-Konzept der Komplettumsetzung, bei der wir eine enorme Zeit- und Kostenersparnis hatten, war äußerst interessant. Ich bin beeindruckt, mit welcher Präzision Scholpp dieses anspruchsvolle Projekt reibungslos durchgeführt hat. Mit Profis zu arbeiten macht Spaß!“



Die Engstelle ist fast geschafft.



Abheben – die zweite: Scholpps S-GK 500 hebt „Big Room“ von den SPMTs.



„Big Room“ wird am neuen Standort in Position gehoben.